











<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 18.03.2015 07:30 <span style="color: red;">VORMITTAG</span>		<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 18.03.2015 07:30 <span style="color: red;">NACHMITTAG</span>		<b>Tendenz für morgen</b>   gleichbleibend
				
<b>WAS? - Problem</b>   Altschnee	<b>WO? - Gefahrenstellen</b>   2000m schattseitig	<b>WAS? - Problem</b>   Nassschnee	<b>WO? - Gefahrenstellen</b>   2400m ab Vormittag	<b>Allg. Stufe Tirol</b>  

**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.1 - bodennahe Schwachschicht vom Frühwinter](#) [gm.10 - Frühjahrssituation](#)

## Tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr!

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengeländen unterliegt zunehmend einem Tagesgang: in den Morgenstunden ist die Gefahr meist gering und steigt ab dem späten Vormittag auf mäßig an. Oberhalb etwa 2000m sind noch frische, kleine Tribschneepakete zu beachten. Die Gefahrenstellen liegen hier neben sehr steilen, schattseitigen Hängen vor allem noch in Kammlagen der Exposition von West über Nord bis Ost. In tiefen und mittleren Lagen verliert die Schneedecke im Tagesverlauf an Festigkeit. Ab dem späten Vormittag ist daher zunehmend mit Selbstaumlösungen von Feuchtschneerutschen und Schneebrettlawinen zu rechnen. Auf steilen Wiesenhängen sind auch Gleitschneelawinen möglich. Skitouren und Variantenfahrten sollten daher zeitig beendet werden.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Der Aufbau der Schneedecke wird zunehmend von frühlingshaften Verhältnissen bestimmt. Nach einer klaren Nacht mit Ausstrahlung ist die Oberfläche in den Morgenstunden zumeist tragfähig verharscht. Nur in hochalpinen, schattseitigen Lagen ohne Windeinfluss findet man noch lockeren Pulverschnee. Im Tagesverlauf verliert die Schneedecke durch Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung an Festigkeit. Probleme innerhalb der Altschneedecke findet man vor allem noch in den inneralpinen Tourengeländen. Hier ist besonders in schneearmen Flächen im Waldgrenzbereich zu beachten, dass zwischen härteren Krusten häufig Schichten aus aufbauend umgewandelten, lockeren Schneekristallen eingelagert sind.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Der Alpenraum ist derzeit gut positioniert und steht unter schwachem Hochdruckeinfluss, der von je einem Tief über Portugal und über dem Schwarzen Meer flankiert wird. Ein weitgehend ruhiger Wetterverlauf ist die Folge. Bergwetter heute: Gutes Bergwetter, wobei der Sonnenschein dominiert. Nachmittags wird dieser durch vermehrte Wolkenbildung zeitweilig wohl unterbrochen, in Gipfellagen können Nebelbänke entstehen und mit geringer Wahrscheinlichkeit zum Abend hin in den Nordalpen mal ein kleiner Schneeschaer ab ca. 1900m. Temperatur in 2000m um +3 Grad, in 3000m um -5 Grad. Höhenwind: leicht bis mäßig aus Nord.

### TENDENZ

Weiter frühlingshafte Verhältnisse mit einem tageszeitlichen Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair